

## Empfehlung für eine NRW-Hochschulkarte



**DV-ISA**

Arbeitskreis DV-Infrastruktur der Hochschulen in NRW

## vorab...

- Studierendenkarten aus Papier werden durch Chipkarten ersetzt
- Jede Hochschule sucht ihren eigenen Weg
- DV-ISA: Erarbeitung einer Empfehlung
  - Erfahrungen sammeln und auswerten
  - Kosten senken durch Kooperationen
  - Abstimmung bei standortübergreifenden Funktionen





## Auftrag von DV-ISA

## Erarbeitung einer Empfehlung

- Studierendenausweis und Mitarbeiterausweis
- Keine verpflichtenden Vorgaben, sondern Orientierungsrahmen
- Jede Hochschule entscheidet über Funktionalitäten

**Quelle:** <http://www.dvisa-nrw.de/meldungen/38-dv-isa-veroeffentlicht-erste-empfehlung-zur-nrw-hochschulkarte>

# Motivation

- Erhöhung der Service-Freundlichkeit für Studierende und Mitarbeiter
  - Ein Ausweis für alle Funktionen
  - Viele Dienste als Selbstbedienungsfunktionen
- Erschließung von Einsparungspotenzialen seitens der Hochschule
  - Kein Postversand von Ausweisen, Semesterbescheinigungen, ...
  - Bei viele Dienste Einsparung von Personalkosten
- Erhöhung des Sicherheitsniveaus
  - Bei Anmeldung zu Prüfungen
  - Beim Mailversand sensibler Daten

# Funktionen / Überblick



Ausweis



Bezahlen



Semesterticket



Zertifikate

# Funktionen / Ausweis



- Doppelte Ausweisfunktion: physisch elektronisch
- Physischer Ausweis
  - Name, Passfoto, Martikelnummer, Gültigkeitsdauer
- Elektronischer Ausweis
  - Martikelnummer, Zertifikate, Gültigkeitsdauer
- Bei Zertifikaten ist ein einmaliges Erscheinen bei der Aushändigung erforderlich.
- Ein Passbild muss bei der Produktion der Karte vorliegen.

# Funktionen / Bezahlen



- Proprietäre Lösung vs. standardisierte Lösung
- Empfehlung: Geldkarte (kontungebunden)
  - Standardisierte Lösung der Kreditwirtschaft
  - Akzeptanz über die Hochschule hinaus
  - Kontaktloses Bezahlen möglich
  - Aufladen
    - Automaten auf dem Campus
    - Kassen (z.B. in der Mensa)
    - Internet (Homebanking)
  - Geringe Clearing-Gebühren  
(0,3 % vom Umsatz, min 1 ct/Buchung)
- Über die zusätzlich implementierte Mifare-Funktionalität ist der Anschluss vieler Altsysteme möglich (z.B. Schließanlagen).

# Funktionen / Semesterticket

- Etablierte Lösungen: einmaliger Aufdruck, erneuerbarer Aufdruck, Ticket2Print, E-Ticket
- **Empfehlung: E-Ticket**
  - Die anderen Lösungen sind keine langfristigen Optionen
  - E-Ticket auf Basis VDV-Kernapplikation
    - Zuspielung unterschiedlicher Geltungsbereich möglich
    - Sperren und Ersatz bei Verlust möglich
  - Wird beim Produktionsprozess auf die Karte gebracht.
- **Leider:** Zurzeit noch nicht auf der kontaktlosen Geldkarte verfügbar.



# Funktionen / Zertifikate



- Laut LDI sind Login/Passwort in sicherheitskritischen Anwendungen unzureichend
- Zertifikate des DFN-Vereins
  - Fortgeschrittene Signatur
  - Zertifikate für:
    - Authentifizierung (Identität der Person)
    - Signatur (Echtheit eines Dokumentes)
    - Verschlüsselung (Vertraulichkeit)
  - Wird beim Produktionsprozess auf die Karte gebracht.
- Alternative (Authentifizierung) mit ähnlichen Sicherheitsniveau wäre PIN/TAN-Verfahren – sehr aufwändig

## Voraussetzung

- Identity Management System
- Verfügbarkeit von Mitteln (Sachmittel, Personal)
- Projektmanagement, da komplexer Prozess mit vielen Teilprozessen

## Fazit

- Investitionen lohnen sich, da
  - die Servicefreundlichkeit erhöht wird,
  - Einsparungspotenziale erschlossen werden,
  - der Sicherheitsstandard erhöht wird.

# Noch Fragen?

